



20. April 2021

## Vorstoss in neue Dimensionen

**In enger Zusammenarbeit zwischen der Martin Wittwer AG, Scania Schweiz AG und der Scania CV AB in Södertälje konnte ein schon lange gewünschtes Projekt in die Realität umgesetzt werden: Der Bau einer Scania Heavy Duty Truck Schwerlast-Sattelzugmaschine.**

An Know-how, Variantenvielfalt und genügend Power hat es bei Scania bekanntlich noch nie gefehlt, aber die Kombination von Fahrzeug und Gesetzesvorschriften hat in der Vergangenheit die eine oder andere Hürde dargestellt, die es zu überwinden galt. Doch nun konnte ein Projekt realisiert werden, welches man von Scania schon viel früher gerne gesehen und auch in der Praxis eingesetzt hätte. Doch bis es so weit war, mussten noch einige technische Herausforderungen geprüft, mit dem Werk abgestimmt und so geplant und umgesetzt werden, dass diese auch dem Schweizer Gesetz entsprechen und den gewünschten Anforderungen von Schwertransport-Kunden gerecht werden.

Das Ergebnis, welches über die Dauer von über einem Jahr geplant und umgesetzt werden konnte, lässt sich in einer Scania 650S A 8X6/4 HA Heavy Duty Truck Schwerlast-Sattelzugmaschine präsentieren, welche es bislang von Scania auf der ganzen Welt noch nie gegeben hat. Die technische Konfiguration des 8x6/4 Antriebes mit drei angetriebenen und zwei gelenkten Achsen ergeben ein vom Werk garantiertes Gesamtzuggewicht von 250'000 kg. Unter Berücksichtigung der Schweizer Strassenverkehrsverordnung ergibt dies immer noch ein zulässiges Gesamtgewicht von 165'000 kg bei Einsätzen bis zu 80 km/h und der Verwendung als Sattelzugmaschine. Bei Einsätzen als Lastwagen reduziert sich das zulässige Gesamtzuggewicht auf 145'000 kg.

Um solche Gesamtzuggewichte überhaupt in Bewegung zu bringen, können nie genügend Pferdestärken zur Verfügung stehen, was wiederum für die drehmoment- und leistungsstarken Scania V8-Motoren spricht. Diese wurden erst im Herbst 2020 komplett neu überarbeitet und in neuen Leistungsstufen von 530 bis hinauf zu 770 PS vorgestellt und in den europäischen Märkten eingeführt. Diese daraus resultierenden Drehmomente von 2'800 Nm (530 PS) bis hinauf zu 3'700 Nm (770 PS) sind bei Schwertransporten in diesen Dimensionen nur von grossem Vorteil. In Kombination mit dem neuen G33CM Scania Opticruise-Getriebe mit "Clutch on Demand" Kupplung bis 3'300 Nm (530 – 660 PS), 14-Gang Getriebe und Overdrive oder beim stärksten Motor mit 770 PS mit dem GRSO 926R 12+2 Gang-Getriebe und ebenfalls Overdrive, spielen die beliebten Scania V8-Motoren über Getriebe und Verteilergetriebe auf die drei angetriebenen Achsen ihre bekannten Stärken und Vorzüge optimal aus.

Bei der ersten in der Schweiz zugelassenen Heavy Duty Truck-Schwerlast-Sattelzugmaschine wurde ein kompakter Radstand von 4'000 mm gewählt, der eine ideale Gewichtsverteilung und somit ein optimales Adhäsionsverhalten sicherstellt. Dank kürzester Hinterachs-Übersetzung von 4,93 ist auch ein Anfahren mit



Unterstützung durch den Hill Start Aid unter höchsten Belastungen garantiert, wie erste Erfahrungen aufgezeigt haben. Diese Hinterachs-Übersetzung ergibt bei 89 km/h eine Drehzahl von 1'588 U/min oder mit Untersetzung bei 50 km/h von 1'550 U/min. Der kräftig zupackende Scania R4100 Retarder hilft bei notwendigen Verzögerungen durch sein hohes Drehmoment. Die erste Achse wird mit einer verstärkten 4x28 mm Parabel Blattfederung inkl. Stabilisator und die restlichen drei Achsen mit der robusten und bewährten 2-Balg-Luftfederung gefedert. Die Traglast der beiden ersten und gelenkten Achsen beträgt 9 t, diejenige der beiden Hinterachsen beträgt 13 t ab Werk und 12 t gesetzlich.

Bei der Fahrerhauswahl wird beim 8x6/4-Antrieb auf ein Fahrerhaus aus der S-Serie gesetzt, welches jedoch wie bei den Allradvarianten mit V8-Motor über den kleinen aus der R-Serie bekannten Motortunnel von 160 mm verfügt. Was die Fahrerhaus-Ausstattung betrifft, so kann aus dem vollen Angebot geschöpft werden und auch bei den Sicherheitssystemen ab Werk sind keine Grenzen gesetzt. Hier kann und darf jeder Kunde seine Ausstattung individuell auswählen und definieren.

Was die Ausstattung der Sattelkupplung und Hydraulikanlage betrifft, gibt es bereits ab Werk diverse Möglichkeiten solche zu spezifizieren oder man rüstet beides in der Schweiz auf die entsprechenden Kundenbedürfnisse nach. Das gleiche gilt auch für das Schwerlasttrac hinter dem Fahrerhaus. Bei diesem ersten Fahrzeug wurde durch den Kunden sehr vieles auf persönlicher Erfahrung und spezifischen Bedürfnissen in Eigenregie realisiert. So sind im Schwerlasttrac zwei Dieseltanks mit je 500 Litern, ein AdBlue® Tank mit 105 Litern sowie ein Hydrauliktank mit einem Fassungsvermögen von 195 Litern und zwei Werkzeugkisten verbaut. Oben auf dem Rack konnten platzsparend total zehn Druckluft-Tanks platziert werden.

Doch nicht nur Schweizer Kunden profitieren von dieser neuen Fahrzeugvariante. Auch die BwFuhrparkService GmbH, der Transportdienstleister der Deutschen Bundeswehr, hat in der Zwischenzeit bereits 20 solcher identischer 8x6/4 Schwerlast-Sattelzugmaschinen bei Scania bestellt und setzt die ersten davon bereits erfolgreich für den Transport von Armee-Gütern und Fahrzeugen ein.

**Hier geht es zum Datenblatt:**

<https://ipaper.ipapercms.dk/Scania/Switzerland/scania/marketing-suite/heavy-duty-truck/heavy-duty-truck-de/>

**Hier geht es zum Video:**

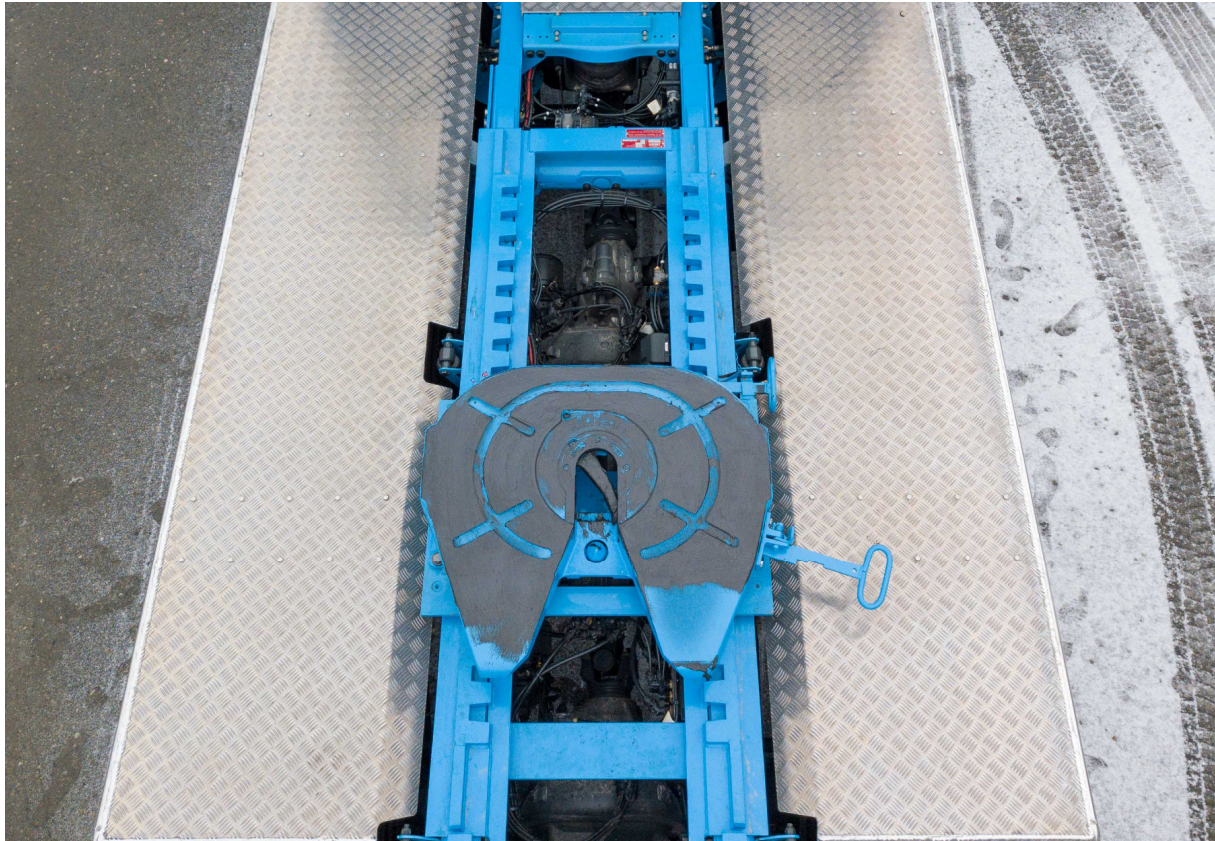
<https://www.youtube.com/watch?v=WIB4ZY7BQ1k>



Die erste Scania Heavy Duty Schwerlast-Sattelzugmaschine, welche durch die Scania gebaut und ab Werk realisiert wurde. Drei angetriebene und zwei gelenkte Achsen sind das Hauptmerkmal. Die zweite Achse ist lenk- und bei Bedarf auch liftbar.



Auf dem Schwerlasttrac wurden durch den Kunden insgesamt zehn Druckluftkessel platziert. So ist sichergestellt, dass immer genügend Druckluft für das Bremssystem zur Verfügung steht.



Auch die verschiebbare Schwerlast-Sattelkupplung wurde durch den Kunden ganz auf seine Anforderungen angepasst.

### Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tobias Schönenberger, Leiter Marketing & Kommunikation

Tel.: 044 800 13 64

E-Mail: [tobias.schonenberger@scania.ch](mailto:tobias.schonenberger@scania.ch)

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2019 lieferten wir 91'700 Lkw, 7'800 Busse sowie 10'200 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug in Jahr 2019 mehr als 152 Milliarden SEK (mehr als 15 Milliarden CHF), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 51'000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.